



netzwerk mode textil

Intelligente Verbindungen | Band 2 (2015)

**Stoffmuster im Fokus -
Renaissance und Rezeption**

Symposium in Berlin | 11. Oktober 2013



Publikationsreihe zur kulturwissenschaftlichen
Textil-, Kleider- und Modeforschung
Herausgeber: netzwerk mode textil e.V.





Intelligente Verbindungen | Band 2 (2015)

Publikationsreihe zur kulturwissenschaftlichen
Textil-, Kleider- und Modeforschung

Herausgeber: netzwerk mode textil e.V.



Dorothee Haffner | Katharina Hornscheidt (Hrsg.)

Intelligente Verbindungen |
Stoffmuster im Fokus – Renaissance und Rezeption
Tagung in Berlin | 11. Oktober 2013

Zu Ehren und anlässlich der Verabschiedung von
Prof. Dr. Sibylle Einholz

Veranstalter:

HTW Berlin | Fachbereich 5 | Studiengang Museumskunde
mit Unterstützung des Europäischen Fonds für
Regionale Entwicklung (EFRE) und
des Landes Berlin, Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten

netzwerk mode textil e.V. | Berlin 2015
Intelligente Verbindungen | Band 2 (2015)

Intelligente Verbindungen I

Band 2 (2015)

Publikationsreihe zur kulturwissenschaftlichen
Textil-, Kleider- und Modeforschung

Herausgeber der Tagungsbände:

netzwerk mode textil e.V.
Elisabeth Hackspiel-Mikosch
Gundula Wolter

netzwerk mode textil e.V.

Postfach 60101 | D 10051 Berlin
mail@netzwerk-mode-textil.de
www.netzwerk-mode-textil.de

Herausgeberinnen Band 2 (2015):

Dorothee Haffner | Katharina Hornscheidt

Redaktion:

Dorothee Haffner | Katharina Hornscheidt

Redaktionsassistent:

Olga Gäde, Monique Thunert, Sonja Schaefer

Gestaltung und Satz:

Ann Katrin Siedenburg | www.katigraphie.de

Druck:

Ruksaldruck GmbH und Co. KG, Berlin

Realisierung mit Unterstützung

des Europäischen Fonds für Regionale
Entwicklung (EFRE),
des Landes Berlin, Senatskanzlei –
Kulturelle Angelegenheiten und
der HTW Berlin



Titelfoto: Stoffmuster aus dem
Historischen Archiv der HTW Berlin, o.J.,
Inv.-Nr. HA.II.10.010

ISSN für die Onlineausgabe: 2364-1983

ISSN für die Printausgabe: 2364-1991

www.intelligente-verbindungen.de

Jede Verwertung der Texte und Bilder
außerhalb der Grenzen des Urheberrechts-
gesetzes ist unzulässig und strafbar.
Dies gilt insbesondere für Übersetzungen,
Vervielfältigungen, Mikroverfilmungen
und die Einspeicherung und Verarbeitung
in elektronischen Systemen. Die Klärung
der Bildrechte und die Einholung der
Abdruckgenehmigungen verantworten
die Autor/-innen.

Copyright

© netzwerk mode textil e.V.
und die Autor/-innen, 2015.

Inhalt

Gundula Wolter

Vorwort | 8

Thomas Schneider

Grußwort | 12

Dorothee Haffner | Katharina Hornscheidt

Einführung | 14

Katharina Hornscheidt

Stoffe ans Licht – Die Stoffmusterbücher der Städtischen Höheren
Webeschule im Bestand der HTW Berlin | 20

Sibylle Einholz

Das Musterbuch Gabain – Eine Fundgrube | 42

Susanne Evers

Zur Bedeutung des Musterbuches Gabain für die Rekonstruktion
textiler Schlossausstattungen – Vom Neuen Pavillon in
Charlottenburg zum Schloss Babelsberg in Potsdam | 66

Michaela Breil

Von Augsburg in die Welt – Die Druckstoffe der Neuen Augsburger
Kattunfabrik (NAK) | 82

Theresa Hahn

Die Musterbücher der Textilschule Münchenberg im Staatlichen
Textil- und Industriemuseum Augsburg – Ergebnisse einer
exemplarischen Recherche | 106

Inhalt

Wieland Poser

Forschung zur Produktgeschichte von Ziviltextilien in Deutschland
im Zeitraum 1885–1937 – Für die Technik der Gewebe | 128

Andrea Engelmann

MUSTERSCHÜLER – Semesterergebnisse aus dem Lehrfach
Textile Flächengestaltung im Studiengang Modedesign,
inspiriert durch den Fundus historischer Textilmuster der
Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin | 148

Julia Laabs | Peter Schramm

»Utopia 16/60« – Interpretation von Textilmustern aus dem
Historischen Archiv der Hochschule für Technik und
Wirtschaft Berlin | 158

Dorothee Haffner

Stoffe ins Netz – Historische Stoffe gehen online | 170

Autorenbiografien | 180



Gundula Wolter

Vorwort

Dieser Tagungsband ist der zweite in der von *netzwerk mode textil e. V.* herausgegebenen Reihe »Intelligente Verbindungen«. Das Netzwerk richtete diese Veröffentlichungsplattform im Jahr 2011 ein, um interessante und wegweisende Aufsätze zu Themen der Textil-, Kleider- und Modeforschung der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Publiziert werden hier Beiträge aus Veranstaltungen des Vereins und von Tagungen, die der Verein als Kooperationspartner unterstützte. Institutionelle Mitglieder von *netzwerk mode textil e. V.* können diese Plattform ebenfalls nutzen.

Das Symposium »Stoffmuster – Dimensionen eines textilen Erbes« wurde 2013 initiiert und organisiert von Lehrenden des Studiengangs Museumskunde der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin. Die Konferenz sollte vorrangig die vielfältigen Dimensionen einer Stoffmuster-Sammlung und ihr Potential für die Forschung ausloten. Auslöser für die Beschäftigung mit dieser Thematik war die überraschende Wiederentdeckung von »vergessenen« Stoffmusterbüchern im Zuge des Standortwechsels der Hochschule im Jahr 2005. Diese wurden mittlerweile im Rahmen eines Forschungsprojekts von zahlreichen Expert/-innen begutachtet, mit Stoffmusterbüchern aus anderen Sammlungen in Beziehung gesetzt, inventarisiert und digitalisiert.

Die sehr gut besuchte Tagung überzeugte durch das hohe Niveau der Auseinandersetzung mit dem Sujet und das beeindruckende Wissen und Engagement der Vortragenden. So ließ Dr. Susanne Evers in ihrem Vortrag zur Rekonstruktion der textilen Raumausstattung des Neuen Pavillons in den Charlottenburger Gärten die Zuhörerschaft an ihrer Begeisterung für die Entdeckung des Musterbuches der

Berliner Seidenfirma George Gabain teilhaben, einem Glücksfall für die historische Forschung. Dr. Michaela Breil präsentierte das persönliche Musterbuch einer Dame der Gesellschaft namens Charlotte Graf, welches sie ab 1911 bis 1943 führte. Ihre Notizen zu Kaufdatum, Kaufanlass, Kostenfaktor in Kombination mit Stoffmustern und Schnittmusterbeilagen sind ein höchst seltenes Beispiel der Korrelation von persönlichem Geschmack und modischer Adaption und somit ein Thema der Modegeschichte und -soziologie. Beispielhaft für den gelungenen Umgang mit dem Zufallsfund an der HTW Berlin ist seine Einbindung in die Ausbildung von Museolog/-innen, Restaurator/-innen, und Bekleidungstechniker/-innen seitens der Forschenden und Lehrenden. Auch in die Modedesign-Ausbildung fand – wie von Andrea Engelmann und Studierenden vorgestellt und präsentiert – die Auseinandersetzung mit den Stoffbüchern Eingang. Hier entstanden innovative Kollektionen unter Nutzung der historischen Muster, die durch digitale Veränderungen in etwas Neues überführt wurden. Demonstriert wurde, wie Mode- und Textildesigner/-innen dank neuer Technologien heute in der Lage sind, unmittelbar miteinander zu kooperieren.

Die Zusammenführung von Ergebnissen aus verschiedenen Blickwinkeln und Disziplinen zu einem neuen Ganzen ist das, wofür *netzwerk mode textil e. V.* steht. Das Netzwerk als Zusammenschluss von Forschenden aus Theorie und Praxis unterstützt deshalb die Publikation der Vorträge dieser richtungsweisenden Konferenz. Ein besonderer Dank geht an die Veranstalterinnen der Tagung Prof. Dr. Sibylle Einholz, Prof. Dr. Dorothee Haffner und Katharina Hornscheidt M.A. für ihren großen Einsatz bei der Realisierung des Projekts. Danken möchten wir auch allen Vortragenden für ihre sorgfältige und zeitaufwändige Verschriftung der Beiträge. In Kooperation mit unserer Grafikerin Ann Katrin Siedenburg wurden alle Aufsätze in Wort und Bild gemäß unserer Layout-Vorlage umgewandelt und eingepflegt.

Wir als Herausgeberinnen von »Intelligente Verbindungen« begrüßen es sehr, dass der Tagungsband unseres institutionellen Mitglieds als zweiter Band in unserer

Reihe erscheint. Wir möchten bei dieser Gelegenheit daraufhin weisen, dass dieses Format für online- sowie für print-Veröffentlichungen von Mitgliedern auf Antrag jederzeit nutzbar ist. Auf dass viele interessierte Leser/-innen dieses Angebot wahrnehmen, und auf dass noch viele Ausgaben von »Intelligente Verbindungen« zu spannenden, interdisziplinären Fragestellungen im Forschungsspektrum Kleidung, Mode und Textilien folgen mögen!

Dr. Gundula Wolter
netzwerk mode textil e. V.
(1. Vorsitzende)

